Ressort: Finanzen

Zeitung: Rösler will von Pleite bedrohte Reeder finanziell entlasten

Berlin, 13.12.2012, 14:11 Uhr

GDN - Bundeswirtschaftsminister Philipp Rösler (FDP) hat den deutschen Reedern einen Erlass der Versicherungssteuer in Aussicht gestellt. "Ich sehe die Gefahr, dass die Versicherungssteuer die Krise in der Seeschifffahrt gerade für kleinere und mittlere Unternehmen zusätzlich verschärfen kann", heißt es laut dem "Handelsblatt" (Freitagsausgabe) in einem Brief Rösler an Michael Behrendt, Präsident des Verbandes Deutscher Reeder (VDR).

Rösler kündigte an, sich bei Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) für eine Abschaffung einsetzen zu wollen. Die deutschen Reeder sehen viele ihrer Betriebe nach neuartigen Steuerforderungen in Millionenhöhe vor der Pleite. Die Finanzämter fordern nach Angaben des VDR im großen Umfang Versicherungssteuer von den Reedern. Entspannung soll es laut Rösler auch bei der Kreditfinanzierung für die Reeder geben. "Nach Gesprächen mit den schiffsfinanzierenden Banken können wir nun auf die Zusage bauen, dass ein schlagartiges Zurückziehen nicht geplant ist", schreibt Rösler. Seine Gesprächspartner hätten eher von Dekaden als Monaten gesprochen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-4100/zeitung-roesler-will-von-pleite-bedrohte-reeder-finanziell-entlasten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619